

**Zeitschrift:** Schweizer Schule  
**Herausgeber:** Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz  
**Band:** 70 (1983)  
**Heft:** 2: Reflexionen und Materialien zur Friedenserziehung

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 29.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Bücher

### Sprache

Robert Schläpfer (Hrsg.): *Die viersprachige Schweiz*. Sachbuch. Benziger Verlag, Einsiedeln 1982. 356 Seiten (mit Karten und Tabellen). Gebunden Fr. 36.–

Sieben bekannte Sprachforscher setzen sich in diesem Buch mit der Sprachsituation in der Schweiz auseinander.

Prof. Dr. Robert Schläpfer erläutert in der Einleitung den Zweck der umfassenden Studie wie folgt: «Die Darstellung der viersprachigen Schweiz will Informationen vermitteln über das Sprachleben in den vier Sprachregionen, von der Frühzeit der Besiedlung des Landes bis in unsere Gegenwart.»

Der erste Teil des Buches («Sprachgeschichtliche Grundlagen») und das Schlusskapitel («Die Beziehungen zwischen den schweizerischen Sprachregionen») umreissen den historischen und kulturpolitischen Rahmen, in welchem die heutigen Sprachregionen zu sehen sind. PD Dr. Walter Haas, Privatdozent für Deutsche Philologie an der Universität Fribourg, beschäftigt sich in seinem Beitrag «Die deutschsprachige Schweiz» mit den verschiedenen Mundarten, analysiert das besondere Problem der Verwendung von Mundart und Schriftsprache (Standardsprache) sowie die Besonderheiten des «Schweizer Hochdeutsch» und gibt eine gedrängte Übersicht über die Geschichte der deutschen Schriftsprache in der Schweiz.

Dr. Pierre Knecht, Lehrbeauftragter für romanische Sprachwissenschaft an der Universität Neuenburg, charakterisiert die auffallenden Eigenheiten welscher Mundarten «zwischen Frankoprovenzalisch und Nordfranzösisch», betont aber zugleich, dass überall «die Geltung des Französischen als Schriftsprache (Standardsprache) derjenigen der Umgangssprache (Patois)» vorausgeht, wobei eine «ununterbrochene Normorientierung auf Paris» festzustellen sei.

Prof. Dr. Ottavio Lurati, Extraordinarius für italienische Philologie an der Universität Basel, referiert über die sprachliche Situation der Südschweiz. Dabei kommt er zum Schluss: «Wenn nicht eine grundsätzliche Änderung der Haltung eintritt, ein neues Bewusstsein entsteht, werden wir zusehen müssen, wie in nächster Zukunft die italienische Sprache und damit das Verständnis für die italienische Sprache in der Schweiz mehr und mehr an den Rand gedrängt wird.»

Florentin Lutz, Mitarbeiter der Liga Romantscha, skizziert die Eigenarten rätoromanischer Mundarten, betont jedoch, dass «die Sprecher der kleineren bündnerromanischen Mundartgebiete ihre eigenen

Dialekte immer mehr zugunsten der regionalen Standardvarianten» aufgeben. Wegen der Bedrohung des Rätoromanischen als Kleinsprache plädiert Lutz für eine Angleichung der (fünf) Idiome. PD Dr. Iso Camartin von der Universität Genf beschliesst das Buch mit soziologischen Reflexionen über die Beziehungen zwischen den schweizerischen Sprachregionen und zieht folgende Bilanz: «Der sprachliche Pluralismus der Schweiz wird die wohl entscheidende Tauglichkeitsprobe dafür abgeben, wie weit wir fähig sind, treuhänderisch mit einem der wertvollsten Güter schweizerischer Tradition umzugehen. Dazu reicht heute die bloss «unbewusste Bereitschaft, dem Widerläufigen ein Ort zu sein», nicht mehr aus, die Karl Schmid als wichtige Ingredienz schweizerischer nationaler Identität entdeckte. Es werden viele bewusste Entscheidungen dafür vonnöten sein.»

Wer sich mit der Sprachsituation in der Schweiz zu befassen hat, wird um dieses Buch nicht herumkommen.

CH



### Kanton Basel-Landschaft

Die **Sekundarschule Aesch-Pfeffingen** mit allgemeiner/progymnasialer Abteilung sucht auf Beginn des Schuljahres 1983/84 (18. April 1983)

### Lehrkräfte

#### Fächer:

Deutsch, Englisch, Geographie, Biologie, Geschichte und wenn möglich Singen.

Die Anstellung erfolgt ohne Anspruch auf Befähigung. Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an Frau Eva Böhler, Präsidentin der Sekundarschulpflege, Talweg 3, 4147 Aesch.

#### Nähere Auskunft:

Sekundarschule Aesch, Telefon 061 - 78 13 10

Auf Ende dieses Schuljahres verlassen uns zwei langjährige Mitarbeiter wegen Weiterbildung bzw. Pensionierung. Deshalb suchen wir auf den 1. August 1983

## Katecheten

(verschiedene Stufen) und

## Sozial- bzw. Jugendarbeiter

Je nach Ausbildung ist auch eine Kombination der genannten Tätigkeitsbereiche denkbar. Eine Teilzeitanstellung ist nicht ausgeschlossen.

Wir bieten einsatzbereiten kreativen Persönlichkeiten viel Selbständigkeit und angenehme Zusammenarbeit im Pfarreiteam. Die Anstellungsbedingungen sind zeitgemäß und sozial.

Nähere Auskunft erteilen Ihnen Pfarrer Anton Schelbert (045 - 81 33 81) oder Pius Schwyzer, Kirchenratspräsident (045 - 81 10 10).

Richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an:

Kath. Kirchengemeinde, 6130 Willisau.

## Heilpädagogische Schule Romanshorn

Wir suchen auf Frühjahr 1983 in unser Team einen

## Lehrer

für die Betreuung und Förderung von bedingt schulbildungsfähigen Geistigbehinderten. Die Oberstufe wird als Kleinklasse geführt und umfasst 6 bis 8 Knaben und Mädchen.

Voraussetzung für diese Aufgabe sind Schulerfahrung und eine heilpädagogische Ausbildung.

An unserer Tagesschule mit Wocheninternat werden gegenwärtig 36 Kinder in 6 Gruppen unterrichtet.

Auskunft und Anmeldung:

Niklaus Schubiger, HPS Romanshorn, 071 - 63 27 35

## Primarschule Pfeffingen BL

Auf Beginn des Schuljahres 1983/84 suchen wir:

### 1 Primarlehrer(in)

für die Führung der 1./2. Klasse (Doppelklasse). Die Lehrkraft sollte willens sein, später evtl. Einzelklassen der Mittelstufe (3.-5. Klasse) zu unterrichten.

Schulbeginn: 18. April 1983

Bei Eignung kann Dauerstelle geboten werden.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis 22. Februar 1983 zu richten an Dr. T. Cotti, Nespelmatweg 6, 4148 Pfeffingen.

Die Schulpflege

## Gemeindeschule St. Moritz

Gesucht wird auf Schulbeginn 1983/84 (22. August 1983)

## Logopäde/Logopädin

für die Betreuung der Schulen St. Moritz und Umgebung.

Auskünfte erteilt Frau A. Picenoni, Tel. 082 - 353 20.

Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, ihre Anmeldung mit den üblichen Unterlagen dem Sekretariat der Gemeindeschule St. Moritz einzureichen.

## Schweizerische Konferenz der kantonalen Erziehungs- direktoren (EDK)

Wegen Reorganisation und Umzug des Sekretariats im Jahre 1983 wird die Stelle eines oder einer

## Pädagogischen Mitarbeiters oder Mitarbeiterin

ausgeschrieben. Arbeitsort ist Bern. Eintritt ab Frühjahr 1983 oder nach Vereinbarung. Voraussetzungen: Lehrerdiplom mit/oder Studienabschluss in einer sozial- oder erziehungswissenschaftlichen Fachdisziplin; sehr gute Französischkenntnisse. Wünschbar ist zudem Berufserfahrung.

Der oder die Stelleninhaber(in) wird sich im Rahmen unseres kleinen Mitarbeiterstabs der interkantonalen pädagogischen Zusammenarbeit widmen und sich mit Fragen aus dem Bereich des Unterrichts, der Lehrplanentwicklung, der Schulorganisation, der Lehrerbildung, der Schulreform, u.a.m. befassen.

Interessenten sind gebeten, ihre Offeren mit den üblichen Unterlagen unter Nennung ihrer Gehaltsansprüche bis Ende Februar 1983 an den Generalsekretär zu senden: EDK-Sekretariat, Palais Wilson, 1211 Genf 14 (022 - 32 31 46).

## SONNENBERG Schule für Sehbehinderte und Blinde, Baar

Auf Beginn des Schuljahres 1983/84, 22. Aug. 1983, suchen wir

### 1 Lehrperson

mit heilpädagogischer Ausbildung

für eine Kleinklasse mit 4 mehrfachbehinderten sehbehinderten und blinden Kindern.

Nähere Auskunft erteilt die Schulleiterin: Telefon 042 - 31 99 33, Dienstag bis Freitag ab 16.15 Uhr und am Samstag.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an:

Sonnenberg, Schule für Sehbehinderte und Blinde, Landhausstrasse 20, z. Hd. der Schulleiterin, 6340 Baar.

SONNENBERG BAAR

## Sonderschulheim Chilberg 8376 Fischingen

Auf das Frühjahr 1983 suchen wir für unsere Mittelstufe III (Mädchen und Buben im Alter von 12–14 Jahren) einen qualifizierten

### Lehrer

Heilpädagogische Ausbildung erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Es besteht die Möglichkeit einer berufsbegleitenden Sonderschullehrerausbildung. Gehalt nach kantonalem Regulativ.

Weitere Auskunft erteilt die Heimleitung: Dr. A. Hirner, Telefon 073 - 41 18 81.

# Bezugsquellennachweis für Schulbedarf

## Audiovisuelle Projektion

Perrot Audio Visuel, Neueng. 5, 2501 Biel, 032-22 76 31

## Bastelmaterialien, Bastelbücher

Bastelzentrum, Bubenbergplatz 11, 3011 Bern, 031-22 06 63  
Ladengeschäft und Versand

## Bastelmesser OLFA, NT, Meguro

ERICH MÜLLER & CO., 8030 Zürich, 01-53 82 80

## Bibliothekseinrichtungen für Schulen und Gemeinden

Bibliothekstechnik, Fasanenstr. 47, 4402 Frenkendorf,  
061-94 41 83

## Bücher, Lehr- und Lernmittel, Pädagogik-Lehrmittel

KLETT UND BALMER & CO. VERLAG, Chamerstr. 12a,  
6301 Zug, 042-21 41 31 (permanente Lehrmittelausstellung)  
Hermann Schroedel Verlag AG, Kappellenstr. 30, 4020 Basel,  
061-42 33 30

## Dia-Service, Duplikate, Rahmungen, Aufbewahrungsartikel

DIARA Dia-Service, Kurt Freund, 8056 Zürich, 01-311 20 85

## Dia-Aufbewahrung

Theo Beeli, JOURNAL-Dia-Aufbewahrungssystem,  
Postfach 114, 8029 Zürich, 01-53 42 42

## Alles zum Flechten

Behindertenwerk St. Jakob, Kanzleistr. 18, 8026 Zürich,  
01-241 69 93 – Postversand und Ladenverkauf

## Folien

Aecherli AG, Alte Gasse 12 + 14, 8604 Volketswil, 01-945 46 87

## Haartrocknungsanlagen

E. Koneth, Hertiweg 1, 8180 Bülach, 01-860 38 11

## Handgeschöpfte Papiere aus Japan und Indien für Druck, Batik, Tauchfarben, Tuschnalerei

ERICH MÜLLER & CO., 8030 Zürich, 01-53 82 80

## Handwebgarne, Handwebstühle, Webräume, Spinnräder

Bastelzentrum, Bubenbergplatz 11, 3011 Bern,  
031-22 06 63 Ladengeschäft und Versand  
Rüegg Handwebgarne AG, Tödistr. 52, 8039 ZH., 01-201 32 50

## Hellraumprojektoren

Aecherli AG, Alte Gasse 12 + 14, 8604 Volketswil, 01-945 46 87  
Hunziker AG, 8800 Thalwil, 01-720 56 21

## Holzbearbeitungsmaschinen

B. ETIENNE AG, Horwerstr. 32, 6002 Luzern, 041-40 11 00  
H. STRAUSAK AG, 2554 Meiningberg-Biel, 032-88 22 22

## Kassettenkopiergeräte

APCO AG, Schörli-Hus, 8600 Dübendorf, 01-821 20 22

## Kassettentonbandgeräte

APCO AG, Schörli-Hus, 8600 Dübendorf, 01-821 20 22  
REVOX-ELA AG, 8105 Regensdorf, 01-840 26 71

## Keramikbrennöfen

KIAG, Keramisches Institut AG, 3510 Konolfingen, 031-99 24 24  
Economy-Schulbrennöfen und Töpferei-Bedarf

## Klebstoffe

Briner & Co., HERON-Leime, 9000 St. Gallen, 071-22 81 86

## Laboreinrichtungen

Hunziker AG, 8800 Thalwil, 01-720 56 21

## Laser (für Schule)

I.L.E.E. AG, 8952 Schlieren, 01-730 27 27

## Lehrmittel

Lehrmittelverlag des Kantons Zürich, Räffelstr. 32

8045 Zürich, 01-462 98 15

(permanente Lehrmittelausstellung)

## Malfarben

Alois K. Diethelm AG, Lascaux-Farben, 8306 Brüttisellen

## Mikroskope

Krüger u. CO., Messgeräte, 9113 Degersheim, 071-54 21 21  
(Stereo-Projektions-Mikroskope)  
OLYMPUS, Weidmann + Sohn, 8702 Zollikon, 01-391 52 62  
WILD + LEITZ AG, Forchstr. 158, 8032 Zürich, 01-55 62 62

## Möblierungen

Basler Eisenmöbelfabrik AG, 4450 Sissach, 061-98 40 66  
Mobil-Werke U. Frei AG, 9442 Berneck, 071-71 22 42

## Modellbau für phys. u. chem. Versuche, Labor, Werkunterricht

STOKYS Metallbaukasten, Maihofstr. 36, Luzern,  
041-36 19 19

## Musik

Musikhaus PAN AG, Postfach, 8057 Zürich, 01-311 22 21  
Musikhaus SCHMITZ, Kirchenstr. 1, 6300 Zug, 042-21 02 15

## Orgeln und el. Pianos für Bausatz und betriebsfertig

WERSI-electronic AG, 8887 Mels 085-250 50  
Filialen: Zürich 01-242 61 89 – Bern 031-45 48 48

## Peddigrohr und andere Flechtmaterialien

VER. BLINDENWERKSTÄTTE, 3012 Bern, 031-23 34 51

## Peddigrohr u. Holzböden/Stroh- und Bastelartikel

Peddig-Keel, 9113 Degersheim 071-54 24 92

## Physikalische Demonstrations- und Schülerübungsgeräte

Metallarbeitereschule Winterthur, Zeughausstr. 56,  
8400 Winterthur, 052-84 55 42 (Ausstellungsraum)

Steinegger & Co., 8200 Schaffhausen, 053-5 58 90

## Physikalische und chemische Lehrgeräte für Demonstrationen- und Schülerübungen

LEYBOLD HERAEUS AG, Ausstellungsraum: Bern,  
Zähringerstr. 40, 031-24 13 31. Beachten Sie unseren  
Ausstellungswagen

## Presse (Zylinderpresse)

Fonderies de Moudon SA, CH-1510 Moudon

## Projektoren (Film und Dia)

Baerlocher AG, Förrlibuckstr. 110, 8005 Zürich, 01-42 99 00  
BOSCH-BAUER-Projektoren, 8021 Zürich, 01-277 63 06

## Projektionstische

Aecherli AG, Alte Gasse 12 + 14, 8604 Volketswil, 01-945 46 87  
Theo Beeli AG, Postfach 114, 8029 Zürich, 01-53 42 42  
Hunziker AG, 8800 Thalwil, 01-720 56 21

## Projektionswände

Aecherli AG, Alte Gasse 12 + 14, 8604 Volketswil,  
01-945 46 87  
Theo Beeli AG, Postfach 114, 8029 Zürich, 01-53 42 42  
Hunziker AG 8800 Thalwil, 01 720 56 21  
Eugen Knobel, Chamerstr. 115, 6300 Zug, 042-21 22 38

## Ringordner und Register

Bolster AG, 8627 Grüningen, 01-935 21 71

## Schulbücher und Lehrmittel

SABE Verlagsinstitut für Lehrmittel, Gotthardstr. 52,  
8002 Zürich, 01-202 44 77

## Schulmaterialien und Lehrmittel

E. Ingold + Co. AG, 3360 Herzogenbuchsee, 063-61 31 01

## Schulwerkstatteinrichtungen

Hans Wettstein, 8272 Ermatingen, 072-64 14 63

## Schweiß- und Lötanlagen

Gebr. Gloor AG, Autogenwerk, 3400 Burgdorf, 034-22 29 01

## Spielgeräte

Alder + Eisenhut AG, 8700 Küsnacht ZH, 01-910 56 53

## Sprachlehranlagen

APCO AG, Schörli-Hus, 8600 Dübendorf, 01-821 20 22  
CIR, Bundesgasse 16, 3000 Bern, 031-22 91 11  
REVOX-ELA AG, 8105 Regensdorf, 01-840 26 71

## Stopfwatte

Grossmann & Co. AG, 8136 Gattikon, 01-720 13 88

## Turngeräte

Alder + Eisenhut AG, 8700 Küsnacht ZH, 01-910 56 53

## Video-Geräte und Systeme

Autophon AG, Badenerstr. 849, 8048 Zürich 01-62 62 22

## Wandtafeln

Hunziker AG, 8800 Thalwil, 01-720 56 21  
Jestor AG, a/Dorfstr. 270, 5705 Hallwil, 064-54 28 81  
Eugen Knobel, Chamerstr. 115, 6300 Zug, 042-21 22 38  
Schwertfeger AG, Wandtafelbau und Schreinerei,  
Güterstr. 8, 3008 Bern, 031-26 16 56

## Webräume und Webstühle

ARM AG, 3507 Biglen, 031-90 07 11

## Wollgarne

Hans Jakob AG, 3436 Zollbrück, 035-6 81 11

## Zeichenpapier

Ehrsam-Müller AG, Josefstr. 206, 8031 Zürich, 01-42 67 67

AZ 6300 Zug

Herrn  
W. Abächerli-Steualer  
Lehrer  
6074 G i s w i l



**Energie sparen**

**Kontakt schreiben**

Wer, wann, was, wieviel – auf einer Karte an uns. Wir erreichen 200 Heime, kostenlos für Sie – Kundendienst.

Kontakt, 4411 Lupsingen

## **Ski- und Wanderlager in Saas Almagell 1672 m ü. M.**

Gut eingerichtetes Haus mit 30 Betten. Zimmer mit fl. Warm- und Kaltwasser. Noch frei: Februar 1983, Juni – September 1983, Februar 1984; mit preisgünstiger Verpflegung. Überdies noch ein Haus mit Selbstverpflegung für 40 – 50 Personen.

Besitzer:

Peter-Marie Zurbriggen, Chalet Bärgblüemli,  
3905 Saas Almagell, Telefon 028 - 57 25 15.

Wir suchen auf Frühling 1983

### **Erzieherin**

mit hauswirtschaftlichen Kenntnissen, oder

### **Lehrerin**

mit hauswirtschaftlichen Kenntnissen und heilpädagogischen Fähigkeiten.

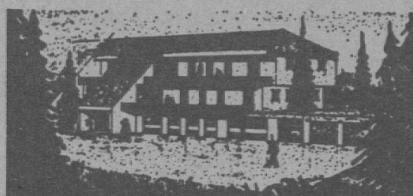
**Aufgabenbereich:**

- Betreuung, Nacherziehung einer Gruppe von Anlehrtochtern
- erteilen von 6 Stunden lebenspraktischem Unterricht und 2 Stunden Werken.

Interessentinnen erhalten nähere Auskunft bei der Schulleiterin: Sr. Verena M. Binkert, **Haushaltungsschule «Salesianum»**, Artherstrasse 55, 6300 Zug, Telefon 042 - 21 00 54.



**Die gute  
Schweizer  
Blockflöte**



## **Ferien in Charmey**

Freiburger Alpen

Neues Ferienhaus – Skilift 5 Min. von Kabine Skilager  
Alle Zimmer mit Komfort – Auch mit Vollpension  
Für Schulen und Vereine, wenn gewünscht, modern eingerichtete Küche zur Verfügung.  
Spezialpreise im Mai, September und Oktober.  
Schöne Wandergegend – Hallenbad in Charmey.  
Ferienhaus LES DENTS-VERTES  
1637 Charmey, Telefon 029 - 7 18 01

## **Gymnasium Untere Waid 9402 Mörschwil SG**

Ab Ostern (oder Herbst) 1983 ist bei uns neu zu besetzen eine

### **Lehrstelle für Französisch**

und evtl. ein weiteres Fach auf der Unter- und Mittelstufe.

Als Primarschule (Internat und Externat) christlicher Prägung bemühen wir uns um die ganzheitliche Bildung junger Menschen. Ein junges Lehrerteam pflegt vielfältige menschliche Kontakte. Die Besoldung richtet sich nach den kantonalen Ansätzen.

Interessenten melden sich beim Rektorat: Telefon 071 - 96 17 17.